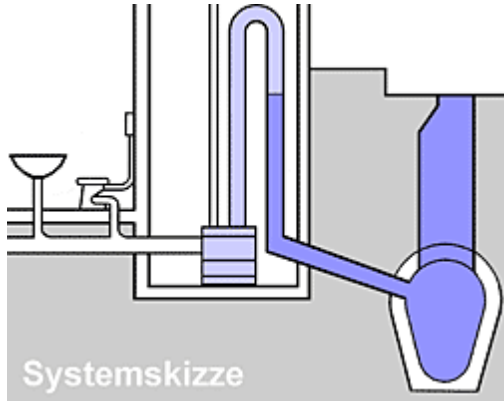


Hebeanlage

Der Betrieb einer Abwasserhebeanlage mit Rückstauschleife über die Rückstauenebene stellt den sichersten Schutz dar. Sie pumpt auch bei Rückstau Abwasser in die öffentliche Kanalisation; die Hausentwässerung bleibt in vollem Umfang betriebsfähig.



Hebeanlage

Ihr Ansprechpartner in Emmendingen



Stadt Emmendingen
Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
Landvogtei 10
79312 Emmendingen

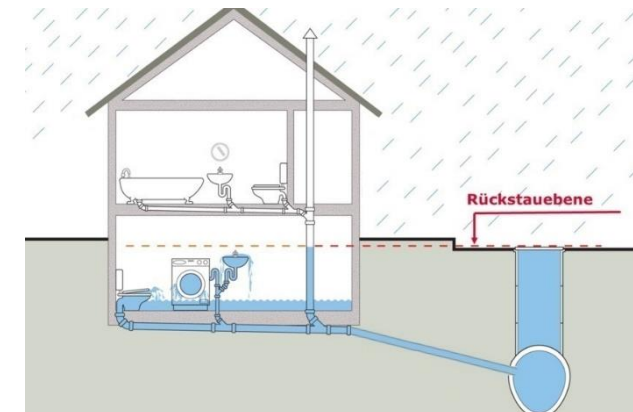
Tel.: 07641 452-8103
Fax: 07641 452-8109
Email: abwasser@emmendingen.de
Internet: <https://abwasser-emmendingen.de>

Stand Mai 2019



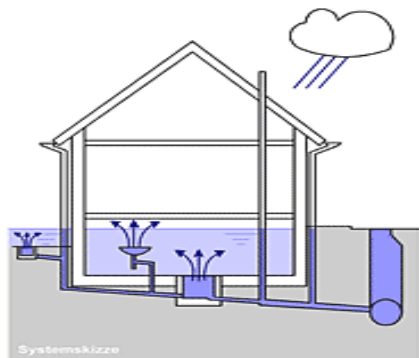
Rückstau – Gefahr für Ihren Keller?

Warum Sie rechtzeitig vorbeugen sollten.



Was ist Rückstau?

Unter dem Begriff "Rückstau" versteht man den Anstieg des Abwasserspiegels im öffentlichen Kanal, im Anschlusskanal und in den Grundleitungen bis zur Rückstauenebene. Als Rückstauenebene gilt die Straßenoberkante vor dem jeweiligen Grundstück im Bereich des Anschlusses.



Rückstau



Starkregen in Emmendingen

2. Verstopfung im öffentlichen Kanal:

Das öffentliche Kanalnetz in Emmendingen ist über 200 km lang. Im Falle einer unvorhersehbaren Verstopfung kann ebenfalls lokal ein Rückstau auftreten, unabhängig von der Witterung. Die Ursache ist oft unsachgemäßer Gebrauch der Abwasseranlagen, wodurch z.B. Fett, Feuchttücher oder sperrige Gegenstände im Kanalnetz landen.

Welche Gefahren entstehen durch Rückstau?

Bei mangelhaftem oder fehlendem Schutz gegen Rückstau kann das aufgestaute Abwasser über Waschbecken, Waschmaschinen, Bodenabläufe oder Toiletten in Kellerräume eindringen und dort große Schäden an Elektrogeräten, Einrichtungsgegenständen, Vorräten usw. verursachen.



Überfluteter Keller

Wodurch entsteht Rückstau im Kanal?

Für die Entstehung von Rückstau kommen grundsätzlich zwei Ursachen in Frage:

1. Starkregen:

Das öffentliche Kanalnetz ist entsprechend den rechtlichen und technischen Vorgaben leistungsfähig ausgebaut. Es kann und muss jedoch nicht jedes Regenereignis drucklos im Kanal abführen. Das Austreten von Abwasser aus den Schächten ist nur bei Extremregenereignissen der Fall. Wollte man jedes Regenereignis drucklos abführen, wären die Kanaldurchmesser um ein Vielfaches größer und die Abwassergebühr wäre deutlich höher.

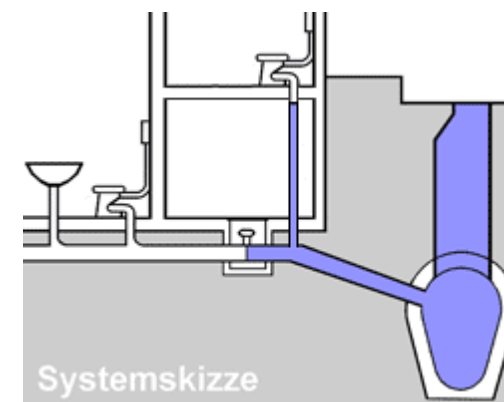
Alle Räume oder Hofflächen, die unter der Rückstauenebene liegen, müssen deshalb gegen eindringendes Abwasser gesichert werden. Die Hauseigentümer sind in eigener Verantwortung dazu verpflichtet, alle Ablaufstellen unterhalb der Rückstauenebene mit geeigneten Sicherungen zu versehen und diese betriebsfähig zu halten. **Versicherungen zahlen oft nicht, wenn diese Sicherungsmaßnahmen nicht erfolgten!**

Wie kann man sich vor Rückstau schützen?

Durch Rückstauverschlüsse oder den Einbau einer automatisch arbeitenden Hebeanlage mit Rückstauschleife ist ein zuverlässiger Schutz gegen Schäden durch Rückstau möglich.

Rückstauverschluss

Unter der Rückstauenebene liegende Ablaufstellen können bei ausreichendem Gefälle zum Kanal mit Rückstauverschlüssen abgesperrt werden. Diese Sicherung gegen Rückstau ist ausreichend, sofern die Räume von untergeordneter Nutzung sind, ein WC oberhalb der Rückstauenebene zur Verfügung steht und bei Rückstau auf die Benutzung der Ablaufstelle verzichtet werden kann. Den meisten Hausbesitzern wird der Rückstauverschluss genügend Sicherheit bieten.



Rückstauverschluss